

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)

vom 14. Juli 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Juli 2017)

zum Thema:

Grundstück Wuhletalstraße/Märkische Allee

und **Antwort** vom 28. Juli 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Aug. 2017)

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/11 849

vom 14. Juli 2017

über Grundstück Wuhletalstraße/Märkische Allee

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Pläne gibt es für Nutzung die Brachfläche Berlin Wuhletalstraße / Märkische Allee?

Zu 1.: Die Brachfläche zwischen der Märkischen Allee und der Trusetaler Straße teilt sich in zwei annähernd gleich große Grundstücke. Nach Mitteilung des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf besteht für das südliche Grundstück ein rechtskräftiger Bebauungsplan, der das Grundstück als Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Möbelmarkt“ festsetzt. Der Eigentümer des nördlichen Grundstücks beabsichtigt eine Wohnbebauung, die sich in ihrer Bauweise an der Bebauung der näheren Umgebung orientiert.

2. Wann wird mit der Umsetzung begonnen?

Zu 2.: Die Baugenehmigung für das Vorhaben „Möbelmarkt“ hat der Bezirk am 22.11.2016 erteilt. Sie hat eine Gültigkeit von drei Jahren. Für das Wohnungsbauvorhaben liegt nach Auskunft des Bezirks noch kein abgestimmtes Bebauungskonzept vor.

Berlin, den 28. Juli 2017

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen